



Stage Line®

LED-PUNKTSTRAHLER

LED SPOTLIGHT

PROJECTEUR SPOT À LED

FARETTO SPOT A LED



LED-10SPOT Best-Nr. 38.6410



BEDIENUNGSANLEITUNG • INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI • ISTRUZIONI PER L'USO • MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI • VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN
SIKKERHEDSOPLYSNINGER • SÄKERHETSFÖRESKRIFTER • TURVALLISUUDESTA

D **Bevor Sie einschalten ...**

A
CH
Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von „img Stage Line“. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Der deutsche Text beginnt auf Seite 4.

F **Avant toute mise en service ...**

B
CH
Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser votre nouvel appareil "img Stage Line". Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement. La version française se trouve page 12.

E **Antes de la conexión ...**

Esperamos que disfrute de su nuevo aparato "img Stage Line". Lea atentamente las instrucciones de funcionamiento antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores. La versión española comienza en la página 20.

NL **Voordat u inschakelt ...**

B
Wij wensen u veel plezier met uw nieuwe apparaat van "img Stage Line". Lees de veiligheidsvoorschriften grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen. Bewaar de handleiding voor latere raadpleging. De veiligheidsvoorschriften vindt u op pagina 28.

S **Innan användning ...**

Vi önskar dig mycket glädje med din nya "img Stage Line" produkt. Läs igenom säkerhetsföreskrifterna innan enheten tas i bruk. Behåll instruktionerna för framtida bruk. Säkerhetsföreskrifterna återfinns på sidan 30.

GB **Before you switch on ...**

We wish you much pleasure with your new unit by "img Stage Line". Please read these operating instructions carefully prior to operation and keep them for later reference. The English text starts on page 8.

I **Prima di accendere ...**

Vi auguriamo buon divertimento con il vostro nuovo strumento di "img Stage Line". Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro. Il testo italiano comincia a pagina 16.

PL **Przed Uruchomieniem ...**

Życzymy zadowolenia z nowego produktu "img Stage Line". Przed rozpoczęciem użytkowania, prosimy zapoznać się z niniejszą instrukcją obsługi, a następnie zachować ją do wglądu. Tekst polski znajduje się na stronie 24.

DK **Før du tænder ...**

Tillykke med dit nye "img Stage Line" produkt. Læs sikkerhedsanvisningerne nøje før produktet tages i brug. Gem manualen til senere brug. Sikkerhedsanvisningerne findes på side 29.

FIN **Ennen kytkemistä ...**

Toivomme Sinulle paljon miellyttäviä hetkiä uuden "img Stage Line" laitteen kanssa. Ole hyvä ja lue turvallisuusohjeet huolellisesti ennen laitteen käyttöä ja säilytä käyttöohjeet myöhempää tarkastelua varten. Löydät turvallisuusohjeet sivulta 31.

 **Stage Line®**

www.imgstageline.com

1 Verwendungsmöglichkeiten

Dieser handliche Punktstrahler mit lichtstarker RGBW-LED dient zur Effektbeleuchtung auf kleinen Bühnen, in Clubs, Partyräumen etc. Er lässt sich auf verschiedene Betriebsarten einstellen (z. B. automatisch ablaufende Show-Programme, Musiksteuerung).

Der Strahler ist für die Bedienung über ein Lichtsteuergerät mit DMX512-Protokoll ausgelegt (4 oder 7 DMX-Kanäle). Er kann aber auch ohne Steuergerät betrieben werden, als Einzelgerät oder zusammengeschaltet mit mehreren LED-10SPOT im Master-Slave-Modus.

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Die Geräte (Strahler und Steckernetzgerät) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und sind deshalb mit **CE** gekennzeichnet.

WARNUNG



Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Beachten Sie auch unbedingt folgende Punkte:

- Verwenden Sie die Geräte nur im Innenbereich. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Nehmen Sie den Strahler nicht in Betrieb bzw. ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose, wenn:
 1. sichtbare Schäden am Strahler oder am Netzgerät vorhanden sind,
 2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. Funktionsstörungen auftreten.
 Lassen Sie die Geräte in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Wird das Gerät (Strahler oder Netzgerät) zweckentfremdet, nicht sicher montiert, nicht richtig angeschlossen/bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Gerät übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Montage

Zur Vermeidung von Wärmestaus im Gerät platzieren Sie dieses immer so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

Den Strahler über seinen Montagebügel befestigen, z. B. mit einer stabilen Montageschraube an einer Traverse. Die zwei Feststellschrauben am Bügel lösen, den Strahler wie gewünscht ausrichten und die Schrauben wieder fest anziehen.

WARNUNG



Der Strahler muss fachgerecht und sicher montiert werden. Wird er an einer Stelle installiert, unter der sich Personen aufhalten können, muss er zusätzlich gesichert werden (z. B. durch ein Fangseil am Montagebügel; das Fangseil so befestigen, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann).

4 Inbetriebnahme

WARNUNG



Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle, das kann zu Augenschäden führen.

Beachten Sie, dass sehr schnelle Lichtwechsel bei fotosensiblen Menschen und Epileptikern epileptische Anfälle auslösen können!

Den Kleinspannungsstecker des beiliegenden Netzgeräts mit der Kleinspannungsbuchse des Strahlers (seitlich am Gerät) verbinden und das Netzgerät in eine Netzsteckdose (230 V~/50 Hz) stecken. Der Strahler ist damit eingeschaltet: sein Lüfter läuft und das Display zeigt für ca. 17 Sekunden die letzte Einstellung.

Zum Ausschalten des Strahlers das Netzgerät vom Netz trennen.

Die Geräteeinstellungen werden über ein Systemmenü durchgeführt, das sich anhand des Displays über die vier Tasten bedienen lässt (Menüstruktur  Seite 7, Abb. 1). Das Display wird durch Drücken einer beliebigen Taste aktiviert und zeigt die letzte Einstellung. Die Anzeige erlischt ca. 17 Sekunden nach dem letzten Tastendruck. Anhand Kapitel 5 bzw. 6 die

Einstellungen für die jeweilige Betriebsart vornehmen.

Hinweis: Wird nach einer Einstellung das Gerät noch vor dem Erlöschen der Displayanzeige von der Stromversorgung getrennt, ist diese Einstellung nicht gespeichert.

5 Betrieb ohne DMX-Steuergerät

5.1 Musiksteuerung

Soll das Gerät über sein eingebautes Mikrofon auf Musik reagieren, kann zwischen zwei Soundmodi gewählt werden:

$50U1$ schallgesteuertes Aufblitzen von weißem Licht

$50U2$ schallgesteuertes Aufblitzen in wechselnden Farben

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt $50U_n$ wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Der zuletzt eingestellte Soundmodus ($50U1$ oder $50U2$) ist aktiviert und wird im Display angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN aus den beiden Modi den gewünschten auswählen.

5.2 Farbstrahler

Soll das Gerät konstant eine Farbe abstrahlen, kann zwischen 9 voreingestellten Farben und einer individuell einstellbaren Farbe gewählt werden:

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt $COL0$ wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Der zuletzt eingestellte Farbmodus (eine der voreingestellten Farben $COL1 \dots COL9$ oder die individuelle Farbeinstellung REF) ist aktiviert und wird im Display angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN aus den Farbmodi den gewünschten auswählen.

Individuelle Farbeinstellung

Im Modus REF lässt sich die Helligkeit der vier Farben der LED separat einstellen und damit der gewünschte Farbton mischen:

- a) Ist REF gewählt, die Taste ENTER drücken. Das Display zeigt die zuletzt eingestellte Farbe (Rot r , Grün g , Blau b oder Weiß w) und ihren Helligkeitswert.

b) Die Helligkeit der angewählten Farbe mit der Taste UP oder DOWN einstellen (Anzeige 0–255).

c) Mit der Taste ENTER zur nächsten Farbe wechseln und ihre Helligkeit einstellen.



5.3 Automatikbetrieb

Soll eine automatische Lichtshow ablaufen, kann zwischen drei Show-Programmen gewählt werden:

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt $RUt0$ wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Das zuletzt eingestellte Programm ($RUt1$, $RUt2$ oder $RUt3$) ist aktiviert und wird im Display angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN aus den Programmen das gewünschte auswählen.
- 4) Um die Ablaufgeschwindigkeit des Programms zu ändern, die Taste ENTER drücken: Die aktuelle Geschwindigkeit wird angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN aus den neun Geschwindigkeiten $5P1$ bis $5P9$ die gewünschte auswählen.

5.4 Master-Slave-Betrieb

Werden mehrere Geräte LED-10SPOT eingesetzt, können sie synchron im Automatikmodus oder musikgesteuert laufen. Dabei übernimmt das erste Gerät (Master-Gerät) die Steuerung der übrigen Geräte (Slave-Geräte). Die Geräte miteinander zu einer Kette verbinden. Siehe dazu Kapitel 6.1 „Anschluss“, jedoch ohne den Bedienschritt 1 zu beachten.

Das Master-Gerät (das erste Gerät der Kette, dessen DMX-Eingang nicht angeschlossen ist) auf Automatikbetrieb oder Musiksteuerung einstellen (☞ Kap. 5.1 bzw. 5.3). Die Slave-Geräte auf Slave-Betrieb einstellen:

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt $SLR0$ wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Der Slave-Betrieb ist aktiviert, das Display zeigt SLR . Sobald das Slave-Gerät Steuersignale vom Master-Gerät empfängt, blinkt ein Punkt im Display.

6 DMX-Steuerung

DMX (= Digital Multiplex) ermöglicht die digitale Steuerung von mehreren DMX-Geräten über eine gemeinsame Steuerleitung. Zur Bedienung über ein DMX-Lichtsteuergerät (z. B. DMX-1440 von „img Stage Line“) verfügt der Strahler über 7 DMX-Kanäle, lässt sich aber auch über 4 Kanäle steuern. Die Funktionen im 4-Kanal- und 7-Kanal-Modus und die entsprechenden DMX-Werte finden Sie in der Tabelle rechts (Abb. 2).

6.1 Anschluss

Für die DMX-Verbindung sind 3-polige XLR-Anschlüsse vorhanden (Pin 1 = Masse, Pin 2 = DMX-, Pin 3 = DMX+). Zum Anschluss sollten spezielle Kabel für die DMX-Signalübertragung verwendet werden (z. B. Kabel der CDMXN-Serie von „img Stage Line“). Bei Leitungslängen ab 150 m wird grundsätzlich das Zwischenschalten eines DMX-Aufholverstärkers empfohlen (z. B. SR-103DMX von „img Stage Line“).

- 1) Den DMX-Eingang (XLR-Einbaustecker) des Strahlers mit dem DMX-Ausgang des Lichtsteuergerätes verbinden.
- 2) Den DMX-Ausgang (XLR-Buchse) des Strahlers mit dem DMX-Eingang des nächsten DMX-Gerätes verbinden. Dessen Ausgang wieder mit dem Eingang des nachfolgenden Gerätes verbinden usw., bis alle DMX-gesteuerten Geräte in einer Kette angeschlossen sind.
- 3) Um Störungen bei der Signalübertragung auszuschließen, sollte bei langen Leitungen bzw. bei einer Vielzahl von hintereinandergeschalteten Geräten der DMX-Ausgang des letzten DMX-Gerätes der Kette mit einem 120-Ω-Widerstand (> 0,3W) abgeschlossen werden: In die DMX-Ausgangsbuchse einen entsprechenden Abschlussstecker (z. B. DLT-123 von „img Stage Line“) stecken.

6.2 Anzahl der DMX-Kanäle einstellen

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt *Chan* wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Der aktuell eingestellte Kanalmodus (4 *Chan* 4 Kanäle, 7 *Chan* 7 Kanäle) wird angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN den gewünschten Modus auswählen.

Hinweis: Wird während des Betriebs der Kanalmodus geändert, muss danach im Menü zurück auf die eingestellte Adresse (*Addr 1*...) gesprungen werden. Sonst wird die Änderung nicht übernommen.

6.3 Startadresse einstellen

Damit der Strahler angesteuert werden kann, muss für seinen 1. DMX-Kanal eine DMX-Startadresse eingestellt werden. Die folgenden DMX-Kanäle sind dann automatisch den folgenden Adressen zugeordnet.

Beispiel: Ist der 7-Kanal-Modus gewählt, sind bei der Startadresse 5 die Kanäle 2 bis 7 den Adressen 6 bis 11 zugeordnet. Die Adresse 12 ist damit die nächstmögliche freie Startadresse für das folgende DMX-gesteuerte Gerät.

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt *Addr* wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Die aktuell eingestellte Adresse, z. B. *Addr 1*, wird angezeigt. Mit der Taste UP oder DOWN die gewünschte Adresse einstellen.

Nach dem Einstellen der Startadresse lässt sich der Strahler über das DMX-Steuergerät bedienen. Der Empfang von Steuersignalen wird durch einen blinkenden Punkt im Display angezeigt.

7 Anzeige der Firmware-Version

- 1) Die Taste MENU so oft drücken, bis die oberste Menüebene erreicht ist.
- 2) Mit der Taste UP oder DOWN den Menüpunkt *Ver* wählen.
- 3) Die Taste ENTER drücken: Im Display wird die aktuelle Versionsnummer der Firmware (Betriebssystem des Gerätes) angezeigt.

8 Reinigung

Säubern Sie das Netzgerät und das Gehäuse des Strahlers nur mit einem trockenen, weichen Tuch, niemals mit Wasser oder Chemikalien. Verschmutzungen der Linse können auch mit einem Glasreinigungsmittel entfernt werden. Dabei darauf achten, dass keine Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangt.

9 Technische Daten

Stromversorgung: über mitgeliefertes Netzgerät an 230 V~/50 Hz

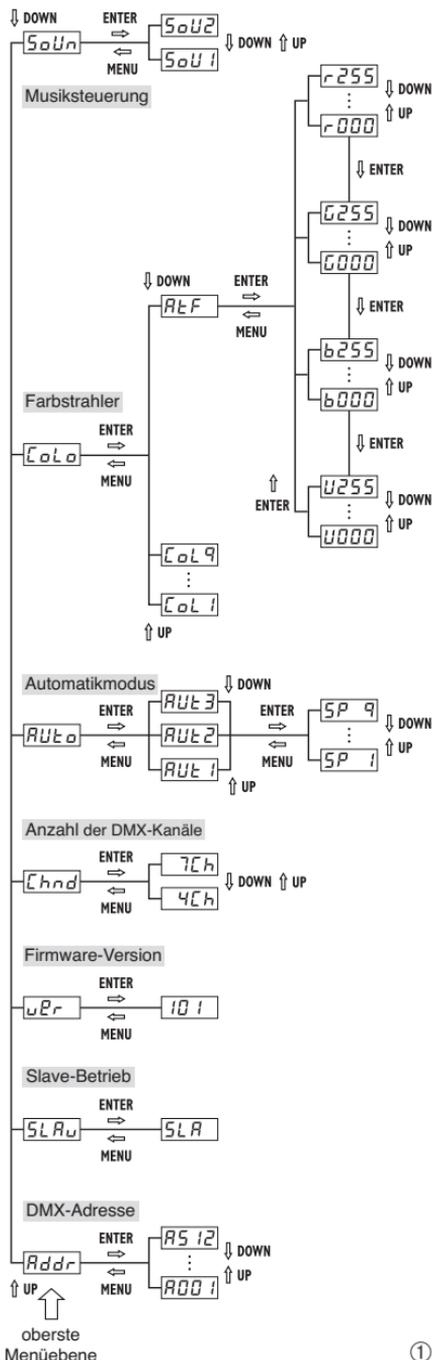
Leuchtmittel: . . . RGBW-LED, 10 W

Abstrahlwinkel: . . 7°

Abmessungen: . . 100 x 122 x 128 mm

Gewicht: 660 g

Änderungen vorbehalten.



4 DMX-Kanäle (4Ch)		
Kanal	Funktion und DMX-Werte	
1	Helligkeit Rot	0–255
2	Helligkeit Grün	0–255
3	Helligkeit Blau	0–255
4	Helligkeit Weiß	0–255
7 DMX-Kanäle (7Ch)		
Kanal	Funktion und DMX-Werte	
1	Dimmer (Gesamthelligkeit)	0–255
2	Grundhelligkeit Rot	0–255
3	Grundhelligkeit Grün	0–255
4	Grundhelligkeit Blau	0–255
5	Grundhelligkeit Weiß	0–255
6	wenn Kanal 7 = Wert 0–15: kein Stroboskop	0–10
	Stroboskop, langsam → schnell	11–255
7	wenn Kanal 7 = Wert 16–223: Ablaufgeschwindigkeit der Show-Programme, langsam → schnell	0–255
	Farbstrahler oder Stroboskop Strahler, wenn Kanal 6 = Wert ≤ 10 Stroboskop, wenn Kanal 6 = Wert ≥ 11 Helligkeit über Kanäle 1–5 steuerbar	0–15
7	Show-Programme	
	Programm 1	16–31
	Programm 2	32–47
	Programm 3	48–63
	Programm 4	64–79
	Programm 5	80–95
	Programm 6*	96–111
	Programm 7	112–127
	Programm 8	128–143
	Programm 9	144–159
	Programm 10	160–175
	Programm 11	176–191
	Programm 12	192–207
Programm 13	208–223	
Musiksteuerung	wie 50U1	224–239
	siehe Kap. 5.1	
	wie 50U2	240–255

* Bei Wahl des Programms 6 (weißes Stroboskop) für Kanal 6 einen DMX-Wert im Bereich 10–255 (langsam → schnell) einstellen. ②

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt. ①

1 Applications

This compact spotlight with high power RGBW LED is used for effect illumination on small stages, in clubs, party rooms etc. Various operating modes are available (e.g. automatic show programs, music control).

The spotlight is designed for control via a DMX light controller with DMX512 protocol (4 or 7 DMX channels), but it can also be operated without a controller; either as an individual unit or in combination with several LED-10SPOT spotlights in master/slave mode.

2 Safety Notes

The units (spotlight and plug-in power supply unit) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

WARNING The power supply unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel; inexpert handling may result in electric shock.



Please observe the following items in any case:

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range: 0–40 °C).
- Do not operate the spotlight or immediately disconnect the power supply unit from the socket
 1. if the spotlight or the power supply unit is visibly damaged,
 2. if a defect might have occurred after a unit was dropped or suffered a similar accident,
 3. if malfunctions occur.

In any case the units must be repaired by skilled personnel.

- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit (spotlight or power supply unit) is used for other purposes than originally intended, if it is not safely installed or not correctly connected/operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Installation

To prevent heat accumulation inside the unit, always position it in such a way to ensure sufficient air circulation during operation. Never cover the air vents of the housing.

Fasten the spotlight via its mounting bracket, e.g. with a stable mounting screw on a cross-bar. Release the two locking screws on the bracket, adjust the spotlight as desired, and then fasten the screws.

WARNING Install the spotlight safely and expertly. When installing it at a place where people may walk or sit under it, additionally secure it (e.g. via a safety rope on the mounting bracket; fasten the safety rope in such a way that the maximum falling distance of the unit will not exceed 20 cm).



4 Operation

WARNING To prevent damage to your eyes, never look directly into the light source.



Please note that fast changes in lighting may trigger epileptic seizures with photosensitive persons or persons with epilepsy!

Connect the low-voltage plug of the power supply unit provided to the low-voltage jack on the side of the spotlight. Connect the power supply unit to a mains socket (230 V~/50 Hz). Thus, the spotlight is switched on, its fan starts running and the last setting is displayed for approx. 17 seconds.

To switch off the spotlight, disconnect the power supply unit from the mains.

The settings of the spotlight are made via a system menu. This menu is operated via four buttons by means of the display (menu structure  page 11, fig. 1). To activate the display, press any button. The last setting will be displayed. If no button is pressed, the display will be extinguished after approx. 17 seconds. Set the corresponding operating mode according to chapter 5 or 6.

Note: If you disconnect the spotlight from the power supply before the display is extinguished, any setting made will not be memorized.

5 Operation without DMX Controller

5.1 Music control

To control the spotlight to the beat of music via its integrated microphone, two sound modes are available:

50U1 white light flashing to the beat of music

50U2 light flashing to the beat of music in changing colours

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item *50Un* with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The last sound mode adjusted (*50U1* or *50U2*) will be activated and displayed. Select one of the two modes with the button UP or DOWN.

5.2 Colour spotlight

For radiating a single colour continuously, the spotlight offers nine preset colours and one colour to be individually adjusted.

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item *COL0* with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The last colour mode adjusted (one of the preset colours *COL1* ... *COL9* or the individual colour setting *REF*) will be activated and displayed. Select the desired colour mode with the button UP or DOWN.

Individual colour setting

In the mode *REF* you will be able to separately adjust the brightness of the four colours of the LED in order to mix the desired shade of colour:

- a) If *REF* has been selected, press the button ENTER. The last colour adjusted (red *r*, green *G*, blue *b* or white *W*) and its brightness value will be displayed.
- b) Set the brightness of the colour selected with the button UP or DOWN (indication 0–255).
- c) Press the button ENTER to go to the next colour and set its brightness.

5.3 Automatic mode

Three show programs are available for an automatic light show:

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item *RUŁ0* with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The last program adjusted (*RUŁ1*, *RUŁ2* or *RUŁ3*) will be activated and displayed. Select the desired program with the button UP or DOWN.
- 4) To change the program speed, press the button ENTER: The current speed will be displayed. Select one of the nine speeds *SP1* to *SP9* with the button UP or DOWN.

5.4 Master/Slave mode

Several LED-10SPOT spotlights can be operated in sync in automatic mode or by music control. The first unit (master) will control the other units (slaves). Connect the units in a chain. See chapter 6.1 "Connection" but skip step 1.

Set the master unit (the first unit in the chain; its DMX input is not connected) to automatic mode or music control (see chapter 5.1 or 5.3). Set the slave units to the slave mode:

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item *SLR0* with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The slave mode will be activated and *SLR* will be displayed. As soon as the slave unit receives control signals from the master unit, a dot starts flashing on the display.

6 DMX Control

DMX (digital multiplex) makes it possible to digitally control several DMX units via a common control cable. For operation via a DMX light controller (e.g. DMX-1440 from "img Stage Line") the spotlight is provided with 7 DMX channels; however, it can also be controlled via 4 channels. The functions in the 4-channel mode and the 7-channel mode with the corresponding DMX values can be found in the table on the right (fig. 2).

6.1 Connection

For DMX connection, 3-pole XLR connectors are provided (pin 1 = ground, pin 2 = DMX-, pin 3 = DMX+). For connection, use special cables for DMX signal transmission (e.g. cables of the CDMXN series from "img Stage Line"). For cable lengths exceeding 150 m, it is generally recommended to insert a DMX level matching amplifier (e.g. SR-103DMX from "img Stage Line").

- 1) Connect the DMX input (XLR chassis plug) of the spotlight to the DMX output of the light controller.
- 2) Connect the DMX output (XLR jack) of the spotlight to the DMX input of the following DMX unit; connect its output again to the input of the following unit etc. until all DMX-controlled units have been connected in a chain.
- 3) To prevent interference in signal transmission, in case of long cables or a multitude of units connected in series, terminate the DMX output of the last DMX unit in the chain with a 120 Ω resistor (> 0.3 W): Connect a corresponding terminating plug (e.g. DLT-123 from "img Stage Line") to the DMX output jack.

6.2 Setting the number of DMX channels

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item Chan with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The current channel mode (4Chan 4 channels, 7Chan 7 channels) will be displayed. Select the desired mode with the button UP or DOWN.

Note: After changing the channel mode during operation, always return to the address set in the menu ($\text{Addr} ? \dots$) to confirm the change.

6.3 Setting the start address

For controlling the spotlight, set a DMX start address for its first DMX channel. The following DMX channels are automatically assigned to the subsequent addresses.

Example: In case of start address 5 in the 7-channel mode, the channels 2 to 7 are assigned to the addresses 6 to 11. Thus, address 12 is the next possible free start address for the following DMX-controlled unit.

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item Addr with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The current address (e.g. $\text{Addr} ?$) will be displayed. Set the desired address with the button UP or DOWN.

After setting the start address, it is possible to operate the spotlight via the DMX controller. When control signals are received, a dot starts flashing on the display.

7 Indication of Firmware Version

- 1) Press the button MENU repeatedly until you reach the highest menu level.
- 2) Select the menu item Ver with the button UP or DOWN.
- 3) Press the button ENTER: The current version number of the firmware (operating system of the spotlight) will be displayed.

8 Cleaning

For cleaning the power supply unit and the housing of the spotlight only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals. For cleaning the lens, you may also use a glass cleaner. Always make sure that no fluid gets inside the unit.

9 Specifications

Power supply: . . . via power supply unit provided and connected to 230 V~/50 Hz

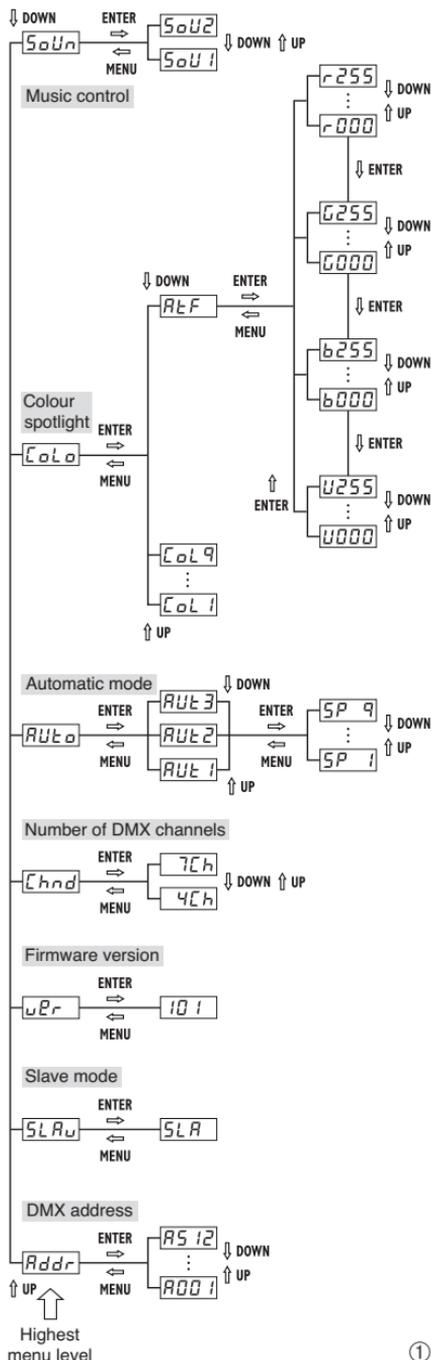
Light source: RGBW LED, 10 W

Beam angle: 7°

Dimensions: 100 × 122 × 128 mm

Weight: 660 g

Subject to technical modification.



4 DMX channels (4Ch)		
Channel	Function and DMX values	
1	brightness of red	0–255
2	brightness of green	0–255
3	brightness of blue	0–255
4	brightness of white	0–255
7 DMX channels (7Ch)		
Channel	Function and DMX values	
1	dimmer (total brightness)	0–255
2	basic brightness of red	0–255
3	basic brightness of green	0–255
4	basic brightness of blue	0–255
5	basic brightness of white	0–255
6	<i>if channel 7 = value 0 to 15:</i> no stroboscope stroboscope, slow → fast	0–10 11–255
	<i>if channel 7 = value 16 to 223:</i> speed of show programs, slow → fast	0–255
7	colour spotlight or stroboscope spotlight, if channel 6 = value ≤ 10 stroboscope, if channel 6 = value ≥ 11 brightness control via channels 1 to 5	0–15
	show programs	
	program 1	16–31
	program 2	32–47
	program 3	48–63
	program 4	64–79
	program 5	80–95
	program 6*	96–111
	program 7	112–127
	program 8	128–143
	program 9	144–159
	program 10	160–175
	program 11	176–191
program 12	192–207	
program 13	208–223	
	music control	
	like 50U1	224–239
	like 50U2 <i>see chapter 5.1</i>	240–255

* For program 6 (white stroboscope), set a DMX value in the range of 10 to 255 (slow → fast) for channel 6. ②

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use. ①

1 Possibilités d'utilisation

Ce projecteur, maniable, avec LED RGBW puissante, sert pour créer des effets d'éclairage sur de petites scènes, dans des clubs, salles de fêtes etc. Il est possible de régler différents modes de fonctionnement (p. ex. programmes Show à défilement automatique, gestion par la musique).

Il est configuré pour une utilisation via un contrôleur avec protocole DMX512 (4 ou 7 canaux DMX). Il peut également fonctionner sans contrôleur, seul ou branché avec plusieurs LED-10SPOT en mode Master Slave.

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

Les appareils (projecteur et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole **CE**.

AVERTISSEMENT Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil ! Risque de décharge électrique.



Respectez scrupuleusement les points suivants :

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40 °C).
- Ne faites pas fonctionner le projecteur ou débranchez le bloc secteur immédiatement du secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou sur le bloc secteur,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
 3. des dysfonctionnements apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si l'appareil (projecteur ou bloc secteur) est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas monté d'une manière sûre, correctement branché/utilisé ou n'est pas réparée par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Installation

Pour éviter toute accumulation de chaleur dans l'appareil, veillez à installer le projecteur de telle sorte que pendant le fonctionnement, une circulation d'air suffisante soit assurée. En aucun cas, les ouïes de ventilation sur le boîtier ne doivent être obturées.

Fixez le projecteur via son étrier de montage par exemple via une vis de montage solide à une traverse. Desserrez les deux vis sur l'étrier de montage et orientez le projecteur comme souhaité puis revissez les vis.

AVERTISSEMENT Le projecteur doit être monté de manière professionnelle et sûre. Si l'appareil est installé à un endroit sous lequel des personnes peuvent se trouver, il doit en plus être assuré p. ex. par une élingue de sécurité sur l'étrier de montage. Fixez-la de telle sorte que la chute de l'appareil ne puisse pas être supérieure à 20 cm.



4 Utilisation

AVERTISSEMENT Ne regardez jamais directement la source de lumière, cela pourrait causer des troubles de la vision.



N'oubliez pas que des changements très rapides de lumière peuvent déclencher des crises d'épilepsie chez les personnes photosensibles et épileptiques.

Reliez la fiche basse tension du bloc secteur livré à la prise basse tension du projecteur (sur le côté de l'appareil) et reliez le bloc secteur à une prise 230 V~/50 Hz. Le projecteur est alors allumé : son ventilateur fonctionne et l'affichage indique pendant 17 secondes environ le dernier réglage.

Pour éteindre le projecteur, débranchez le bloc secteur.

Les réglages des appareils s'effectuent via un menu système utilisable via les quatre touches, selon les indications de l'affichage (structure menu  page 15, schéma 1). Activez l'affichage en appuyant sur une touche au choix, il indique le dernier réglage. L'affichage s'éteint 17 secondes environ après la dernière pression sur une touche. Effectuez les réglages pour

chaque mode de fonctionnement selon les indications du chapitre 5 ou 6.

Conseil : Si après un réglage, l'appareil est coupé du secteur avant que l'affichage ne soit éteint, ce réglage n'est pas mémorisé.

5 Fonctionnement sans contrôleur DMX

5.1 Gestion par la musique

Si l'appareil doit réagir à la musique, via son microphone intégré, vous pouvez choisir entre deux modes Son :

50U1 Flash de lumière blanche géré par le son

50U2 Flash de lumière de couleurs changeantes au rythme du son

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le point du menu 50Un.
- 3) Appuyez sur la touche ENTER : le dernier mode Son réglé (50U1 ou 50U2) est activé et indiqué sur l'affichage. Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le mode voulu parmi les deux proposés.

5.2 Projecteur de couleur

Si l'appareil doit émettre une couleur en continu, vous pouvez sélectionner entre neuf couleurs préréglées et une couleur réglable individuellement :

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre le niveau supérieur du menu.
- 2) Appuyez sur la touche UP ou DOWN pour sélectionner le point du menu 50L0.
- 3) Appuyez sur la touche ENTER. Le dernier mode de couleurs réglé (une des couleurs préréglées 50L1 ... 50L9 ou le réglage individuel de couleur 50LF) est activé et indiqué sur l'affichage. Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le mode de couleurs souhaité.

Réglage individuel de couleur

En mode 50LF ; vous pouvez régler séparément la luminosité des quatre couleurs de la LED et mixer la teinte souhaitée :

- a) Si 50LF est sélectionné, appuyez sur la touche ENTER. L'affichage indique la dernière couleur réglée (rouge r, vert U, bleu b ou blanc L) et sa valeur de luminosité.

b) Réglez la luminosité de la couleur sélectionnée avec la touche UP ou DOWN (affichage 0–255).

c) Avec la touche ENTER, passez à la couleur suivante et réglez sa luminosité.



5.3 Mode automatique

Si un show automatique de lumière doit défiler, vous pouvez sélectionner entre trois programmes Show :

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le point de menu 50L0.
- 3) Appuyez sur la touche ENTER: le dernier programme réglé (50L1, 50L2 ou 50L3) est activé et indiqué sur l'affichage. Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le programme souhaité.
- 4) Pour modifier la vitesse de défilement, appuyez sur la touche ENTER : la vitesse actuelle est indiquée. Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez la vitesse souhaitée parmi les neuf vitesses 5P1 à 5P9.

5.4 Mode Master Slave

Si plusieurs LED-10SPOT sont installés, ils peuvent fonctionner de manière synchrone en mode automatique ou gérés par la musique. Le premier appareil (Master) gère les autres appareils (appareils Slave). Reliez les appareils de manière à former une chaîne. Voir chapitre 6.1 "Branchement" sans tenir compte du point 1.

Réglez l'appareil Master (premier appareil de la chaîne dont l'entrée DMX n'est pas reliée) sur le mode automatique ou par gestion via la musique (☞ chapitre 5.1 ou 5.3). Réglez les appareils Slave sur le mode Slave :

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, réglez le point du menu 5LR0.
- 3) Appuyez sur la touche ENTER : le mode Slave est activé, l'affichage indique 5LR. Dès que l'appareil Slave reçoit des signaux de commande de l'appareil Master, un point clignote sur l'affichage.

6 Gestion DMX

DMX (= Digital Multiplex) permet la gestion digitale de plusieurs appareils DMX via un câble commun de commande. Pour une gestion via un contrôleur DMX (par exemple DMX-1440 de "img Stage Line"), le projecteur dispose de 7 canaux de commande DMX, il peut également être géré par 4 canaux. Vous trouverez les fonctions en mode 4 canaux et 7 canaux et les valeurs DMX correspondantes dans le tableau à droite (schéma 2).

6.1 Branchement DMX

Pour la connexion DMX, des branchements XLR 3 pôles sont prévus (Pin 1 = masse, Pin 2 = DMX-, Pin 3 = DMX+). Pour le branchement, il est recommandé d'utiliser des câbles spécifiques pour la transmission de signaux DMX (p. ex. câbles de la série CDMXN de "img Stage Line"). Pour des longueurs de liaison à partir de 150 m, il est recommandé d'insérer un amplificateur DMX de signal (p. ex. SR-103DMX de "img Stage Line").

- 1) Reliez l'entrée DMX (fiche XLR mâle) du projecteur à la sortie DMX du contrôleur.
- 2) Reliez la sortie DMX (prise XLR) du projecteur à l'entrée DMX du prochain appareil DMX. Reliez sa sortie à l'entrée de l'appareil suivant et ainsi de suite de manière à ce que tous les appareils gérés par DMX forment une chaîne.
- 3) Pour éviter les perturbations lors de la transmission du signal, il convient, pour de longs câbles ou pour une multitude d'appareils branchés les uns derrière les autres, de terminer la sortie DMX du dernier appareil DMX de la chaîne avec une résistance 120 Ω (> 0,3W) : mettez un bouchon correspondant (par exemple DLT-123 de "img Stage Line") dans la prise de sortie DMX.

6.2 Réglage du nombre de canaux DMX

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le point de menu chn .
- 3) Appuyez sur la touche ENTER: le mode de canal actuellement réglé (4ch 4 canaux, 7ch 7 canaux) est affiché. Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le mode voulu.

Conseil : Si pendant le fonctionnement, le mode de canal est modifié, il faut revenir dans le menu sur l'adresse réglée (ADD !...), sinon la modification n'est pas prise en compte.

6.3 Réglage de l'adresse de démarrage

Pour pouvoir gérer le projecteur, il faut régler une adresse de démarrage DMX pour son premier canal DMX. Les canaux DMX suivants sont automatiquement attribués aux adresses suivantes.

Exemple : Si le mode 7 canaux est sélectionné, les canaux 2 à 7 sont attribués aux adresses 6 à 11 pour l'adresse de démarrage 5. L'adresse 12 est alors la prochaine adresse de démarrage libre pour le prochain appareil géré par DMX.

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le point de menu Addr .
- 3) Appuyez sur la touche ENTER: l'adresse actuellement réglée, par exemple $\text{ADD } 1$ est affichée. Avec la touche UP ou DOWN, réglez l'adresse souhaitée.

Une fois l'adresse de démarrage réglée, vous pouvez utiliser le projecteur via le contrôleur DMX. La réception de signaux de commande est signalé par un point clignotant sur l'affichage.

7 Affichage de la version du firmware

- 1) Appuyez sur la touche MENU de manière répétée jusqu'à atteindre la plage supérieure du menu.
- 2) Avec la touche UP ou DOWN, sélectionnez le point de menu vEr .
- 3) Appuyez sur la touche ENTER, l'affichage indique le numéro actuel de la version du firmware (système d'exploitation de l'appareil).

8 Nettoyage

Nettoyez le bloc secteur et le boîtier de l'appareil uniquement avec un tissu sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau. Vous pouvez nettoyer la lentille de toutes les salissures avec un produit de nettoyage pour vitre. Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre dans l'appareil.

9 Caractéristiques techniques

Alimentation : via bloc secteur livré, relié à 230 V~/50 Hz

Source lumineuse : LED RGBW, 10 W

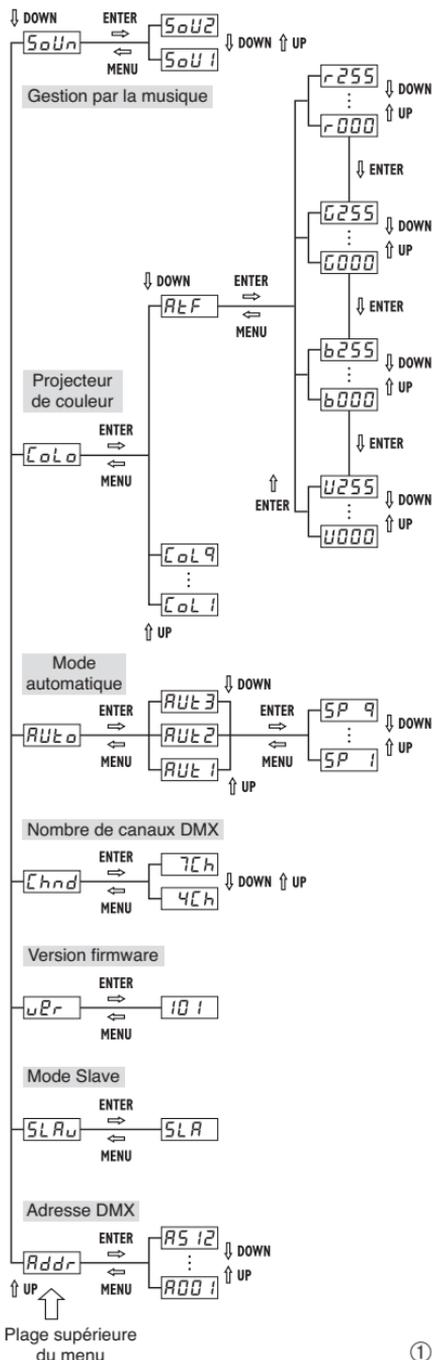
Angle de

rayonnement : . . . 7°

Dimensions : . . . 100 x 122 x 128 mm

Poids : 660 g

Tout droit de modification réservé.



↑ UP
↑
Plage supérieure du menu

4 canaux DMX (4Ch)		
Canal	Fonction et valeurs DMX	
1	luminosité rouge	0–255
2	luminosité vert	0–255
3	luminosité bleu	0–255
4	luminosité blanc	0–255
7 canaux DMX (7Ch)		
Canal	Fonction et valeurs DMX	
1	Dimmer (luminosité totale)	0–255
2	luminosité de base rouge	0–255
3	luminosité de base vert	0–255
4	luminosité de base bleu	0–255
5	luminosité de base blanc	0–255
6	si canal 7 = valeur 0–15 : pas de stroboscope	0–10
	si canal 7 = valeur 16–223 : vitesse de défilement des programmes Show, lent → rapide	11–255
7	Projecteur de couleur ou stroboscope	0–15
	projecteur, si canal 6 = valeur ≤ 10	
	stroboscope, si canal 6 = valeur ≥ 11	
	luminosité gérable via canaux 1–5	
	Programmes Show	
	Programme 1	16–31
	Programme 2	32–47
	Programme 3	48–63
	Programme 4	64–79
	Programme 5	80–95
	Programme 6*	96–111
	Programme 7	112–127
	Programme 8	128–143
Programme 9	144–159	
Programme 10	160–175	
Programme 11	176–191	
Programme 12	192–207	
Programme 13	208–223	
	Gestion par la musique	
	comme 50U1 voir chapitre 5.1	224–239
	comme 50U2	240–255

* Lorsque vous sélectionnez le programme 6 (stroboscope blanc), réglez pour le canal 6 une valeur DMX dans la plage 10–255 (lent → rapide). ②

①

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONALE GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.

1 Possibilità d'impiego

Questo faretto spot maneggevole con un potente LED RGBW serve per l'illuminazione a effetto su palcoscenici piccoli, in club, sale per party ecc. Può essere impostato per vari modi di funzionamento (p. es. programmi show a svolgimento automatico, comando tramite la musica).

Il faretto è previsto per il comando tramite un'unità di comando luce con protocollo DMX512 (4 o 7 canali DMX). Tuttavia, può essere usato anche senza unità di comando, come apparecchio singolo oppure assemblato con più LED-10SPOT nel modo master/slave.

2 Avvertenze di sicurezza

Gli apparecchi (faretto e alimentatore a spina) sono conformi a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto portano la sigla **CE**.

AVVERTIMENTO L'alimentatore è alimentato con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno. La manipolazione scorretta può provocare delle scariche elettriche pericolose.



Si devono osservare assolutamente anche i seguenti punti:

- Usare gli apparecchi solo all'interno di locali. Proteggerli dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40°C).
- Non mettere in funzione il faretto e staccare subito l'alimentatore dalla presa di rete se:
 1. il faretto o l'alimentatore presentano dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili suscite il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente. Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Nel caso d'uso improprio, di montaggio non sicuro, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte degli apparecchi (faretto o alimentatore), non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per gli apparecchi.



Se si desidera eliminare gli apparecchi definitivamente, consegnarli per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Montaggio

Per escludere un accumulo di calore nell'apparecchio, posizionarlo durante il funzionamento sempre in modo che sia garantita una circolazione sufficiente dell'aria. Le aperture d'aerazione del contenitore non devono essere coperte in nessun caso.

Fissare il faretto per mezzo della sua staffa di montaggio, p. es. con una vite robusta di montaggio ad una traversa. Allentare le due viti di bloccaggio sulla staffa, orientare il faretto secondo desiderio e stringere nuovamente le viti.

AVVERTIMENTO



Il faretto deve essere montato a regola d'arte e in modo sicuro. Se viene montato in un punto sotto il quale si possono trattenere delle persone, occorre prevedere un sistema di sicurezza supplementare (p. es. per mezzo di una fune di trattenuta sulla staffa di montaggio; fissare la fune in modo tale che la caduta dell'apparecchio non può superare i 20 cm).

4 Messa in funzione

AVVERTIMENTO



Non guardare direttamente nella sorgente luminosa per escludere possibili danni agli occhi.

Tenete presente che i veloci cambi di luce possono provocare attacchi d'epilessia presso persone fotosensibili o epilettici!

Collegare lo spinotto dell'alimentatore in dotazione con la presa per alimentazione DC del faretto (su un alto dell'apparecchio) e inserire l'alimentatore in una presa di rete (230 V~/50 Hz). Il faretto è così acceso: il suo ventilatore funziona e il display indica per 17 secondi ca. l'ultima impostazione.

Per spegnere il faretto staccare l'alimentatore dalla rete.

Le impostazioni dell'apparecchio si effettuano tramite un menù che sul display si gestisce con quattro tasti (struttura del menù  pagina 19, fig. 1). Il display si attiva premendo un qualsiasi tasto e indica l'ultima impostazione. L'indicazione si spegne dopo 17 secondi ca. dall'ultima pressione di un tasto. Effettuare le imposta-

zione per il relativo modo di funzionamento secondo capitolo 5 e 6.

N.B.: Se dopo un'impostazione, l'apparecchio viene separato dall'alimentazione prima che si spenga l'indicazione sul display, tale impostazione non sarà memorizzata.

5 Funzionamento senza unità di comando DMX

5.1 Comando tramite la musica

Se l'apparecchio deve reagire alla musica tramite il suo microfono, si può scegliere fra due modi di sound:

5aU1 lampeggi di luce bianca comandati dal suono

5aU2 lampeggi a colori che cambiano comandati dal suono

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù **5aUn**.
- 3) Premere il tasto ENTER: è attivato il modo sound impostato per ultimo (**5aU1** o **5aU2**) che viene visualizzato sul display. Con il tasto UP o DOWN scegliere il modo desiderato.

5.2 Proiettore di colori

Se l'apparecchio deve irradiare costantemente un colore, si può scegliere fra nove colori preimpostati e un colore ad impostazione individuale:

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù **LC0L**.
- 3) Premere il tasto ENTER: è attivato il modo di colori impostato per ultimo (uno dei colori preimpostati **LC0L1** ... **LC0L9** oppure l'impostazione individuale del colore **RLF**) che viene visualizzato sul display. Con il tasto UP o DOWN scegliere il modo desiderato.

Impostazione individuale del colore

Nel modo **RLF** si può impostare separatamente la luminosità dei quattro colori del LED e quindi si può miscelare la tonalità desiderata:

- a) Se è stato scelto **RLF**, premere il tasto ENTER. Il display visualizza il colore impostato per ultimo (rosso **r**, verde **G**, blu **b** o bianco **U**) e il loro valore della luminosità.

- b) Con il tasto UP o DOWN impostare la luminosità del colore selezionato (indicazione 0–255).
- c) Con il tasto ENTER passare al colore successivo e impostare la sua luminosità.

5.3 Funzionamento automatico

Se si deve svolgere uno show automatico di luci, si può scegliere fra tre programmi show:

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù **RLU0**.
- 3) Premere il tasto ENTER: è attivato il programma impostato per ultimo (**RLU1**, **RLU2** o **RLU3**) che viene visualizzato sul display. Con il tasto UP o DOWN scegliere il programma desiderato.
- 4) Per modificare la velocità di svolgimento del programma, premere il tasto ENTER: è visualizzata la velocità attuale. Con il tasto UP o DOWN scegliere la velocità fra le nove velocità disponibili **5P1** a **5P9**.

5.4 Funzionamento master/slave

Se si usano più apparecchi LED-10SPOT, è possibile gestirli in sincronia nel modo automatico oppure comandati dalla musica. In questo caso, il primo apparecchio (master) provvede al comando degli altri apparecchi (slave). Collegare gli apparecchi formando una catena. Vedi in merito capitolo 6.1 "Collegamento", tralasciando il punto 1.

Sull'apparecchio master (il primo apparecchio della catena il cui ingresso DMX non è collegato) impostare il funzionamento automatico o il comando tramite la musica (☞ Cap. 5.1 opp. 5.3). Sugli apparecchi slave impostare il funzionamento slave:

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù **5LRU**.
- 3) Premere il tasto ENTER: è attivato il funzionamento slave, il display visualizza **5LRU**. Quando l'apparecchio slave riceve dei segnali di comando dall'apparecchio master, sul display comincia a lampeggiare un punto.

6 Comando DMX

DMX (= Digital Multiplex) permette il comando digitale di più apparecchi DMX attraverso un'unica linea di comando. Per la gestione per mezzo di un'unità DMX di comando luce (p. es. DMX-1440 di "img Stage Line"), il faretto dispone di 7 canali DMX, ma può essere comandato anche attraverso 4 canali. Le funzioni nel modo a 4 canali e a 7 canali e i relativi valori DMX si trovano nella tabella a destra (fig. 2).

6.1 Collegamento

Per il collegamento DMX sono presenti dei contatti XLR a 3 poli (pin 1 = massa, pin 2 = DMX-, pin 3 = DMX+). Per il collegamento si dovrebbero usare cavi speciali per la trasmissione di segnali DMX (p. es. cavi della serie CDMXN di "img Stage Line"). Nel caso di lunghezze oltre i 150 m si consiglia per principio l'impiego di un amplificatore DMX (p. es. SR-103DMX di "img Stage Line").

- 1) Collegare l'ingresso DMX (connettore XLR da pannello) del faretto con l'uscita DMX dell'unità di comando luce.
- 2) Collegare l'uscita DMX (presa XLR) del faretto con l'ingresso DMX dell'apparecchio DMX successivo e l'uscita di quest'ultimo con l'ingresso dell'apparecchio seguente ecc., finché tutti gli apparecchi DMX sono collegati formando una catena.
- 3) Per escludere interferenze durante la trasmissione dei segnali, nel caso di linee lunghe o di un gran numero di apparecchi collegati in serie, l'uscita DMX dell'ultimo apparecchio DMX della catena dovrebbe essere terminata con una resistenza di 120 Ω (> 0,3 W): Inserire nella presa d'uscita un terminatore (p. es. DLT-123 di "img Stage Line").

6.2 Impostare il numero dei canali DMX

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù *Chan*.
- 3) Premere il tasto ENTER: viene visualizzato il modo di canali attualmente impostato (4Ch 4 canali, 7Ch 7 canali). Con il tasto UP o DOWN scegliere il modo desiderato.

N.B.: Se durante il funzionamento si cambia il modo dei canali, nel menù si deve ritornare all'indirizzo (*ADD 1...*) impostato. Altrimenti la modifica non viene salvata.

6.3 Impostare l'indirizzo di start

Per poter comandare il faretto, per il suo primo canale DMX occorre impostare un indirizzo di start DMX. Gli altri canali DMX sono assegnati automaticamente agli indirizzi successivi.

Esempio: Se è stato scelto il modo a 7 canali, con un indirizzo di start uguale a 5, i canali 2 a 7 sono assegnati agli indirizzi 6 a 11. L'indirizzo 12 è quindi il prossimo indirizzo di start possibile per l'apparecchio DMX successivo.

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù *Addr*.
- 3) Premere il tasto ENTER: viene visualizzato l'indirizzo attualmente impostato, p. es. *ADD 5*. Con il tasto UP o DOWN scegliere l'indirizzo desiderato.

Dopo l'impostazione dell'indirizzo di start, il faretto può essere comandato tramite l'unità di comando DMX. La ricezione di segnali di comando viene visualizzata sul display con un punto lampeggiante.

7 Visualizzazione della versione del firmware

- 1) Premere il tasto MENU tante volte finché si raggiunge il livello più alto del menù.
- 2) Con il tasto UP o DOWN scegliere la voce del menù *Ver*.
- 3) Premere il tasto ENTER: sul display viene visualizzato il numero della versione attuale del firmware (sistema operativo dell'apparecchio).

8 Pulizia

Pulire l'alimentatore e il contenitore del faretto solo con un panno asciutto, morbido, mai con acqua o prodotti chimici. Lo sporco sulla lente può essere eliminato anche con un detersivo per vetri. Comunque fare attenzione che il liquido non penetri all'interno dell'apparecchio.

9 Dati tecnici

Alimentazione: ... tramite alimentatore in dotazione con 230 V~/50 Hz

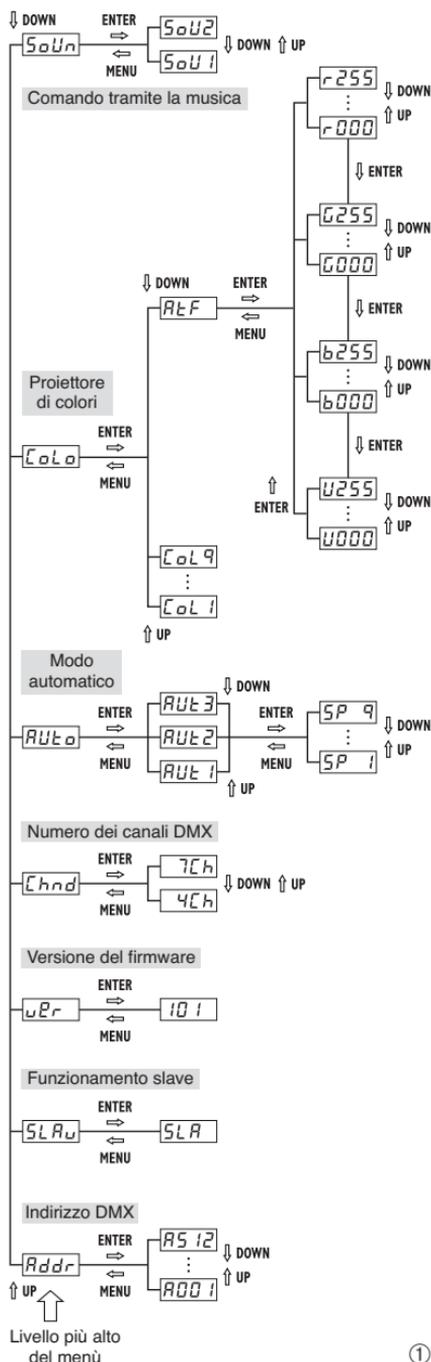
Lampadina: LED RGBW, 10 W

Angolo d'emissione: 7°

Dimensioni: 100 x 122 x 128 mm

Peso: 660 g

Con riserva di modifiche tecniche.



4 canali DMX (4Ch)		
Canale	Funzione e valori DMX	
1	Luminosità rosso	0–255
2	Luminosità verde	0–255
3	Luminosità blu	0–255
4	Luminosità bianco	0–255
7 canali DMX (7Ch)		
Canale	Funzione e valori DMX	
1	Dimmer (Luminosità globale)	0–255
2	Luminosità base rosso	0–255
3	Luminosità base verde	0–255
4	Luminosità base blu	0–255
5	Luminosità base bianco	0–255
6	se canale 7 = valore 0–15: Nessuno stroboscopio	0–10
	Stroboscopio, lento → veloce	11–255
7	se canale 7 = valore 16–223: Velocità di svolgimento dei programmi show lenta → veloce	0–255
	Proiettore di colori o stroboscopio Proiettore se canale 6 = valore ≤ 10 Stroboscopio se canale 6 = valore ≥ 11 Luminosità regolabile tramite canali 1–5	0–15
7	Programmi show	
	Programma 1	16–31
	Programma 2	32–47
	Programma 3	48–63
	Programma 4	64–79
	Programma 5	80–95
	Programma 6*	96–111
	Programma 7	112–127
	Programma 8	128–143
	Programma 9	144–159
	Programma 10	160–175
	Programma 11	176–191
	Programma 12	192–207
Programma 13	208–223	
	Comando tramite la musica come 50U1 vedi Cap. 5.1	224–239
	come 50U2	240–255

* Se è scelto il programma 6 (stroboscopio bianco), impostare per il canale 6 un valore DMX fra 10–255 (lento → veloce). ②

La MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG si riserva ogni diritto di elaborazione in qualsiasi forma delle presenti istruzioni per l'uso. La riproduzione – anche parziale – per propri scopi commerciali è vietata.

1 Aplicaciones

Este proyector compacto con un LED RGBW de gran potencia se utiliza para efectos de iluminación en escenarios pequeños, clubes, salas de fiestas, etc. Hay varios modos de funcionamiento disponibles (p.ej. programas de muestra automáticos, control por música).

El proyector está diseñado para funcionar mediante un controlador con protocolo DMX512 (4 o 7 canales DMX), pero también puede funcionar sin controlador, como aparato individual o en combinación con varios LED-10SPOT en modo Master/Slave.

2 Notas de Seguridad

Los aparatos (proyector y alimentador) cumplen con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto están marcados con el símbolo **CE**.

ADVERTENCIA El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento para el personal técnico; el manejo inexperto puede producir una descarga eléctrica.



Preste atención a los siguientes puntos bajo cualquier circunstancia:

- Los aparatos están adecuados para su aplicación sólo en interiores. Protéjalos de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40 °C).
- No utilice el proyector o desconecte inmediatamente el alimentador de la toma si:
 1. El proyector o el alimentador están visiblemente dañados.
 2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
 3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal técnico puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el aparato (proyector o alimentador) se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se instala, no se conecta o no se utiliza adecuadamente, o si no se repara por expertos.



Si va a poner los aparatos fuera de servicio definitivamente, llévelos a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no perjudique el medioambiente.

3 Instalación

Para prevenir la acumulación de calor dentro del aparato, colóquelo siempre de modo que exista una ventilación suficiente durante el funcionamiento. No cubra nunca las rejillas de ventilación de la carcasa.

Fije el proyector mediante su soporte, p.ej. con un tornillo de montaje en una barra transversal. Afloje los dos tornillos de cierre del soporte, ajuste el proyector como quiera y fije los tornillos.

ADVERTENCIA Instale el proyector de modo seguro y mediante un experto. Si se instala en un lugar en el que la gente puede pasar o sentarse bajo él, asegúrelo adicionalmente (p.ej. con un cable de seguridad en el soporte de montaje; fije el cable de modo que la distancia máxima de caída del aparato no supere los 20 cm).



4 Funcionamiento

ADVERTENCIA



Para prevenir daños oculares, no mire nunca directamente hacia la fuente de luz.

¡Tenga en cuenta que los cambios rápidos de iluminación pueden provocar ataques epilépticos en personas fotosensibles o con epilepsia!

Conecte el conector de bajo voltaje del alimentador entregado a la toma de bajo voltaje del lateral del proyector. Conecte el alimentador a un enchufe (230 V~/50 Hz). De este modo se conectará el proyector, su ventilador empezará a funcionar y el último ajuste se visualizará durante unos 17 segundos.

Para desconectar el proyector, desconecte el alimentador de la corriente.

Los ajustes del proyector se hacen mediante un menú de sistema. Este menú funciona con cuatro botones mediante el visualizador (estructura de menú  página 23, fig. 1). Para activar el visualizador, pulse cualquier botón. Se visualizará el último ajuste. Si no se pulsa ningún botón, el visualizador se apagará unos 17 segundos después. Ajuste el modo de funciona-

miento correspondiente según los apartados 5 ó 6.

Nota: Si desconecta el proyector de la alimentación antes de que se apague el visualizador, no se memorizarán los ajustes realizados.

5 Funcionamiento sin controlador DMX

5.1 Control por música

Para controlar el proyector al ritmo de la música mediante su micrófono integrado, hay dos modos de sonido disponibles.

50U1 Luz blanca parpadeado al ritmo de la música

50U2 Luz parpadeando al ritmo de la música con cambio de colores

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú 50Un con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se activa y se visualiza el último modo de sonido ajustado (50U1 o 50U2). Seleccione uno de los dos modos con el botón UP o DOWN.

5.2 Proyector de color

Para irradiar un único color continuamente, el proyector ofrece nueve colores preajustados y un color que se puede personalizar.

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú 1oLo con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se activa y se visualiza el último modo de color ajustado (uno de los colores preajustados 1oL1 ... 1oL9 o el color de ajuste personalizado RLF). Seleccione el color deseado con el botón UP o DOWN.

Ajuste del color personalizado

En el modo RLF podrá ajustar por separado el brillo de los cuatro colores del LED para conseguir el matiz de color deseado:

- a) Si se ha seleccionado RLF, pulse el botón ENTER. Se visualizará el último color ajustado (rojo r, verde G, azul b o blanco U) y su valor de brillo.
- b) Ajuste el brillo del color seleccionado con el botón UP o DOWN (indicación 0 – 255).
- c) Pulse el botón ENTER para pasar al siguiente color y ajustar su brillo.

5.3 Modo automático

Para una iluminación automática, hay tres programas de muestra disponibles:

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú AUT0 con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se activa y se visualiza el último programa ajustado (AUT1, AUT2 o AUT3). Seleccione el programa deseado con el botón UP o DOWN.
- 4) Para cambiar la velocidad del programa, pulse el botón ENTER: Se mostrará la velocidad actual. Seleccione una de las nueve velocidades SP1 a SP9 con el botón UP o DOWN.

5.4 Modo Master/Slave

Se pueden utilizar varios LED-10SPOT sincronizados en modo automático o mediante control por música. El primer aparato (Master) controlará el resto de aparatos (Slaves). Conecte los aparatos entre sí en una cadena. Ver apartado 6.1 “Conexión”, pero saltando el paso 1.

Ajuste el aparato Master (el primer aparato de la cadena; su entrada DMX no está conectada) en modo automático o control por música (véase apartado 5.1 ó 5.3). Ajuste los aparatos Slave en el modo Slave:

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú SLR0 con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se activará el modo Slave y se visualizará SLR. En cuanto el aparato Slave recibe señales de control del aparato Master, parpadea un punto en el visualizador.

6 Control DMX

DMX (**digital multiplex**) hace posible que se puedan controlar digitalmente varios aparatos DMX mediante un cable de control común. Para el funcionamiento mediante un controlador DMX (p.ej. DMX-1440 de "img Stage Line"), el proyector está equipado con 7 canales DMX; sin embargo, también puede controlarse mediante 4 canales. Las funciones del modo 4 canales y del modo 7 canales y sus valores DMX correspondientes se pueden encontrar en la tabla de la derecha (fig. 2).

6.1 Conexión

Para la conexión DMX hay conexiones XLR de 3 polos disponibles (pin 1 = masa, pin 2 = DMX-, pin 3 = DMX+). Para la conexión, deberían utilizarse cables especiales para la transmisión de la señal DMX (p. ej. cables de la gama CDMXN de "img Stage Line"). Para cableados de más de 150 m, se recomienda insertar un amplificador de nivel DMX adecuado (p. ej. SR-103DMX de "img Stage Line").

- 1) Conecte la entrada DMX (conector chasis XLR) del proyector a la salida DMX del controlador.
- 2) Conecte la salida DMX (toma XLR) del proyector a la entrada DMX del siguiente aparato DMX; conecte su salida de nuevo a la entrada del siguiente aparato, etc., hasta que todos los aparatos controlados por DMX estén conectados en cadena.
- 3) Para evitar interferencias en la transmisión de señal en cableados largos o para un gran número de aparatos conectados en serie, termine la salida DMX del último aparato DMX de la cadena con un resistor de $120\ \Omega$ ($> 0,3\text{W}$): Conecte un tapón (p. ej. el DLT-123 de "img Stage Line") a la salida DMX.

6.2 Ajuste del número de canales DMX

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú *Chan* con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se visualizará el modo de canales actual (4Ch 4 canales, 7Ch 7 canales). Seleccione el modo deseado con el botón UP o DOWN.

Nota: Después de cambiar el modo de canal durante el funcionamiento, vuelva siempre al ajuste de dirección (*Dir* ...) en el menú para confirmar el cambio.

6.3 Ajuste de la dirección de inicio

Para controlar el proyector, ajuste una dirección de inicio DMX para su primer canal DMX. Los canales DMX siguientes se asignan automáticamente a las direcciones posteriores.

Ejemplo: Para la dirección de inicio 5 en el modo de 7 canales, los canales 2 a 7 se asignan a las direcciones 6 a 11. Por lo tanto, la dirección 12 sería la siguiente dirección de inicio libre posible para el siguiente aparato controlado por DMX.

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú *Addr* con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se muestra la dirección actual (p. ej. *000*). Ajuste la dirección deseada con el botón UP o DOWN.

Después de ajustar la dirección de inicio, puede utilizarse el proyector mediante el controlador DMX. Cuando se reciben señales de control, empieza a parpadear un punto en el visualizador.

7 Indicación de la Versión de Firmware

- 1) Pulse el botón MENU repetidamente hasta que llegue al nivel de menú más alto.
- 2) Seleccione el objeto de menú *Ver* con el botón UP o DOWN.
- 3) Pulse el botón ENTER: Se visualizará el número de la versión actual del firmware (sistema operativo del proyector).

8 Limpieza

Para limpiar el alimentador y la carcasa del proyector utilice un paño suave y seco; no utilice nunca ni agua ni productos químicos. Para limpiar la lente, también puede utilizar un limpiacristales. Asegúrese de que no entran líquidos en el interior del aparato.

9 Especificaciones

Alimentación: . . . mediante alimentador entregado y conectado a 230 V~/50 Hz

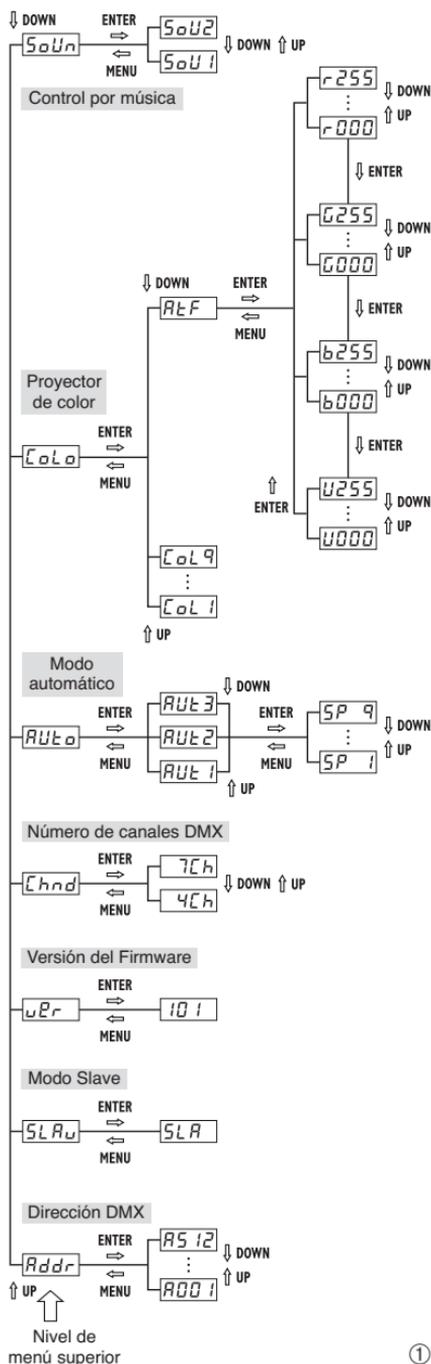
Fuente de luz: . . . LED RGBW, 10 W

Ángulo del haz: . . . 7°

Dimensiones: . . . 100 x 122 x 128 mm

Peso: 660 g

Sujeto a modificaciones técnicas.



4 Canales DMX (4Ch)		
Canal	Funciones y valores DMX	
1	Brillo del rojo	0–255
2	Brillo del verde	0–255
3	Brillo del azul	0–255
4	Brillo del blanco	0–255
7 Canales DMX (7Ch)		
Canal	Funciones y valores DMX	
1	Dimmer (brillo total)	0–255
2	Brillo básico del rojo	0–255
3	Brillo básico del verde	0–255
4	Brillo básico del azul	0–255
5	Brillo básico del blanco	0–255
6	Cuando canal 7 = valor 0–15: Sin estroboscopio 0–10 Estroboscopio, lento → rápido 11–255 Cuando canal 7 = valor 16–223: Velocidad de los programas de muestra lento → rápido 0–255	
7	Proyector de color o estroboscopio 0–15 Proyector: cuando canal 6 = valor ≤ 10 Estroboscopio: cuando canal 6 = valor ≥ 11 Control de brillo mediante los canales 1 a 5 Programas de muestra Programa 1 16–31 Programa 2 32–47 Programa 3 48–63 Programa 4 64–79 Programa 5 80–95 Programa 6* 96–111 Programa 7 112–127 Programa 8 128–143 Programa 9 144–159 Programa 10 160–175 Programa 11 176–191 Programa 12 192–207 Programa 13 208–223 Control por música como 50U1 Ver apartado 5.1 224–239 como 50U2 240–255	

* Para el programa 6 (estroboscopio blanco), ajuste un valor DMX en el rango de 10 a 255 (lento → rápido) para el canal 6. ②

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial con fines comerciales está prohibida. ①

1 Zastosowanie

Ten kompaktowy reflektor diodowy wyposażony jest w wysokiej mocy diodę RGBW i może być wykorzystywany do celów oświetleniowych na małych scenach, w dyskotekach lub jako element dekoracyjny, itp. Urządzenie oferuje kilka trybów pracy (np. automatyczne programy show, sterowanie muzyką).

Reflektor przystosowany jest do sterowania sygnałem DMX z kontrolera z protokołem DMX512 (za pomocą 4 lub 7 kanałów DMX), ale może również pracować bez niego lub w połączeniu z innymi reflektorami LED -10SPOT w trybie master/slave.

2 Środki bezpieczeństwa

Urządzenia (reflektor oraz zasilacz) spełniają wszystkie wymagania norm UE dzięki czemu zostały oznaczone symbolem **CE**.

UWAGA



Zasilacz urządzenia pracuje na wysokim napięciu. Wszelkie naprawy należy zlecić przeszkolonemu personelowi. Nieprawidłowa obsługa może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

Należy przestrzegać następujących zasad:

- Urządzenie jest przeznaczone tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przed działaniem wody, dużej wilgotności powietrza oraz wysokiej temperatury (dopuszczalny zakres 0–40 °C).
- Nie wolno używać urządzenia lub natychmiast odłączyć zasilacz z gniazdka
 1. jeżeli stwierdzono istnienie widocznego uszkodzenia urządzenia lub zasilacza,
 2. jeżeli uszkodzenie urządzenia mogło nastąpić w wyniku upadku lub innego podobnego zdarzenia,
 3. jeżeli urządzenie działa nieprawidłowo
 Naprawy urządzenia może dokonywać tylko przeszkolony personel.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wyniki uszkodzenia sprzętu lub obrażenia użytkownika w przypadku gdy urządzenie jest wykorzystywane w innych celach niż to się przewiduje lub jeśli jest nieodpowiednio zainstalowane, użytkowane lub naprawiane.



Aby nie zaśmiecać środowiska po całkowitym zakończeniu eksploatacji urządzenia należy je oddać do punktu recyklingu.

3 Instalacja

Reflektor należy zamontować w takim miejscu, aby zapewnić dostateczną cyrkulację powietrza wokół niego. Nie wolno zasłaniać otworów wentylacyjnych na obudowie.

Przymocować reflektor poprzez uchwyt montażowy np. na poziomej poprzeczce statywu oświetleniowego. Dla uzyskania żądanej pozycji, poluzować dwa regulatory przy uchwycie montażowym. Ustawić wybraną pozycję i dokręcić je.

UWAGA



Urządzenie musi być zamontowane w sposób bezpieczny i fachowy. Jeśli ma pracować ponad ludźmi, należy je dodatkowo zabezpieczyć przed upadkiem (np. wykorzystując linki zabezpieczające. Do zamocowania linki wykorzystywać uchwyty montażowe, długość takich linek należy tak dobrać, aby w przypadku ich wykorzystania urządzenie maksymalnie spadło o 20 cm).

4 Obsługa

UWAGA



Nie należy patrzeć bezpośrednio na diodę, silne światło może uszkodzić wzrok.

Efekt stroboskopu i szybkie zmiany światła mogą być groźne dla osób wrażliwych na światło oraz chorych na epilepsję!

Podłączyć wtyk niskonapięciowy zasilacza do gniazda zasilania na urządzeniu, a następnie zasilacz do gniazdka sieciowego (230 V~/50 Hz). Urządzenie jest już włączone, jego wentylator chłodzący zacznie pracować a na wyświetlaczu pokazane zostanie ostatnie ustawienie przez około 17 sekund.

Aby wyłączyć reflektor, odłączyć jego zasilacz od gniazdka sieciowego.

Ustawienia reflektora wprowadza się poprzez menu systemowe, pokazywane na wyświetlaczu, za pomocą czterech przycisków (struktura menu str. 27, rys. 1). Aby aktywować wyświetlacz, wcisnąć dowolny przycisk. Pokazane zostanie wówczas ostatnie ustawienie. Wyświetlacz wygasza się około 17 sekund po

ostatnim wciśnięciu przycisku. Wybrać żądany tryb pracy zgodnie z opisem w rozdz. 5 lub 6.

Uwaga: Jeżeli reflektor zostanie odłączony od zasilania przed wygaszeniem wyświetlacza, wprowadzone ustawienie nie zostanie zapamiętane.

5 Praca bez kontrolera DMX

5.1 Sterowanie muzyką

W trybie sterownia muzyką reflektor pracuje w rytm muzyki zbieranej przez wbudowany mikrofon. Dostępne są dwa tryby pracy:

50U1 białe błyski w rytm muzyki

50U2 błyski w rytm muzyki ze zmianą kolorów

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie *50Un* za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Ostatnio ustawiony tryb sterowania muzyką (*50U1* lub *50U2*) zostanie aktywowany i pokazany na wyświetlaczu. Wybrać żądany tryb przyciskami UP oraz DOWN.

5.2 Kolorowy reflektor

W tym trybie reflektor świeci jednym kolorem. Do wyboru jest dziewięć gotowych barw oraz możliwość zapisania jednego własnego koloru.

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie *ŁoL0* za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Aktywowany i pokazany na wyświetlaczu zostanie ostatnio ustawiony kolor (jeden z gotowych *ŁoL1* ... *ŁoL9* lub własny *RŁF*). Wybrać żądaną barwę przyciskami UP oraz DOWN.

Ustawianie własnego koloru

W trybie *RŁF* możliwa jest regulacja jasności czterech podstawowych barw diody w celu uzyskania żądanego odcienia światła:

- a) Jeżeli wybrano *RŁF*, wcisnąć przycisk ENTER. Wyświetlona zostanie wartość jasności ostatnio wybranej barwy (czerwona *r*, zielona *g*, niebieska *b* lub biała *ł*).
- b) Ustawić jasność poszczególnych barw przyciskami UP oraz DOWN (wskazanie 0–255).
- c) Wcisnąć przycisk ENTER aby przejść do kolejnej barwy.

5.3 Tryb automatyczny

Dostępne są trzy automatyczne programy show:

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie *RUL0* za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Aktywowany i pokazany na wyświetlaczu zostanie ostatnio wybrany program (*RUL1*, *RUL2* lub *RUL3*). Wybrać żądany program przyciskami UP oraz DOWN.
- 4) Aby zmienić prędkość programu, wcisnąć przycisk ENTER: Wyświetlona zostanie ustawiona wartość. Ustawić jedną z dziewięciu prędkości *5P1* do *5P9* przyciskami UP oraz DOWN.

5.4 Tryb Master/Slave

Pojedyncze urządzenia LED-10SPOT mogą zostać połączone w celu równoczesnego sterowania wszystkich urządzeń podrzędnych zgodnie z rytmem nadrzędnego. Połączyć reflektory tak, jak opisano w rozdz. 6.1 "Podłączanie DMX", pominąć jednak krok 1.

Ustawić pierwszy reflektor (z nie podłączonym wejściem DMX) w tryb automatyczny lub na sterowanie muzyką (rozdz. 5.1 lub 5.3). Pozostałe reflektory należy ustawić w tryb slave:

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie *SLRu* za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Aktywowany i pokazany na wyświetlaczu *SLR* zostanie tryb slave. Podczas odbierania sygnału sterującego przez reflektory podrzędne, miga punkt na ich wyświetlaczu.

6 Sterowanie przez kontroler DMX

DMX jest skrótem od **D**igital **M**ultiplex i pozwala na cyfrowe sterowanie wieloma urządzeniami DMX poprzez wspólną linię. Urządzenie jest przystosowane do sterowania przez kontroler DMX (np. DMX-1440 lub DMX-510USB marki "img Stage Line") i posiada 7 kanałów DMX. Można także przełączyć je na sterowanie za pomocą tylko 4 kanałów, zależnie od wymagań. Funkcje poszczególnych kanałów oraz wartość DMX dla obu przypadków pokazano w tabeli po prawej stronie (rys. 2).

6.1 Podłączanie DMX

Do podłączania sygnału sterującego DMX do reflektora służy 3-pinowe gniazdo XLR (pin 1 = masa, pin 2 = DMX-, pin 3 = DMX+). Do podłączania zaleca się wykorzystać specjalny kabel do transmisji sygnałów DMX (np. serii CDMXN marki "img Stage Line"). Jeżeli długość przewodu przekracza 150 m, zalecane jest podłączenie wzmacniacza sygnału DMX (np. SR-103DMX marki "img Stage Line").

- 1) Połączyć wejście DMX (wtyk XLR) z wyjściem kontrolera DMX.
- 2) Podłączyć wyjście DMX (gniazdo XLR) do wejścia DMX kolejnego reflektora; kolejne urządzenia podłączać analogicznie, aż wszystkie urządzenia zostaną połączone.
- 3) Aby zapobiec zakłóceniom, zwłaszcza w przypadku długich linii lub wielu urządzeń, na wyjście DMX ostatniego z podłączonych paneli podłączyć opornik $120\ \Omega$ ($> 0,3\ W$) lub użyć gotowy wtyk terminujący (np. DLT-123 marki "img Stage Line").

6.2 Ustawianie liczby kanałów DMX

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie $[Chnd]$ za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Wyświetlacz pokazuje bieżące ustawienie (4Ch 4 kanały, 7Ch 7 kanałów). Wybrać żądane ustawienie przyciskami UP oraz DOWN.

Uwaga: Po zmianie liczby kanałów podczas pracy, należy zawsze powrócić do ustawienia adresu (RGG i ...) w menu aby zatwierdzić zmianę.

6.3 Ustawianie adresu startowego DMX

Podczas pracy z kontrolerem, należy ustawić adres startowy DMX pierwszego kanału. Pozostałym funkcjom reflektora zostaną przypisane automatycznie kolejne adresy.

Przykładowo: Dla adresu startowego 5 w trybie 7-kanałowym, kanałom 2 do 7 zostaną przypisane adresy 6 do 11. Adres 12 jest dostępny dla kolejnego urządzenia sterowanego sygnałem DMX.

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie $Addr$ za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Wyświetlony zostanie bieżący adres (np. RGG 1). Ustawić żądany adres przyciskami UP oraz DOWN.

Po ustawieniu adresu startowego, reflektor może już pracować z kontrolerem DMX. Podczas odbierania sygnału sterującego DMX, miga punkt na wyświetlaczu.

7 Wyświetlanie wersji firmware'a

- 1) Wcisnąć przycisk MENU kilka razy, aż pokazany zostanie najwyższy poziom menu.
- 2) Wybrać z menu polecenie uEr za pomocą przycisków UP oraz DOWN.
- 3) Wcisnąć przycisk ENTER: Wyświetlony zostanie numer bieżącej wersji firmware'a (system operacyjny urządzenia).

8 Czyszczenie urządzenia

Do czyszczenia obudowy należy używać tylko suchej, miękkiej ściereczki. Nie wolno używać wody ani żadnych środków chemicznych. Do czyszczenia obiektywu używać suchej, miękkiej ściereczki oraz ogólnie dostępnych środków do czyszczenia szyb. Należy zawsze uważać aby żaden płyn nie dostał się do wnętrza urządzenia.

9 Specyfikacja

Zasilanie: z doł. zasilacza
230 V~/50 Hz

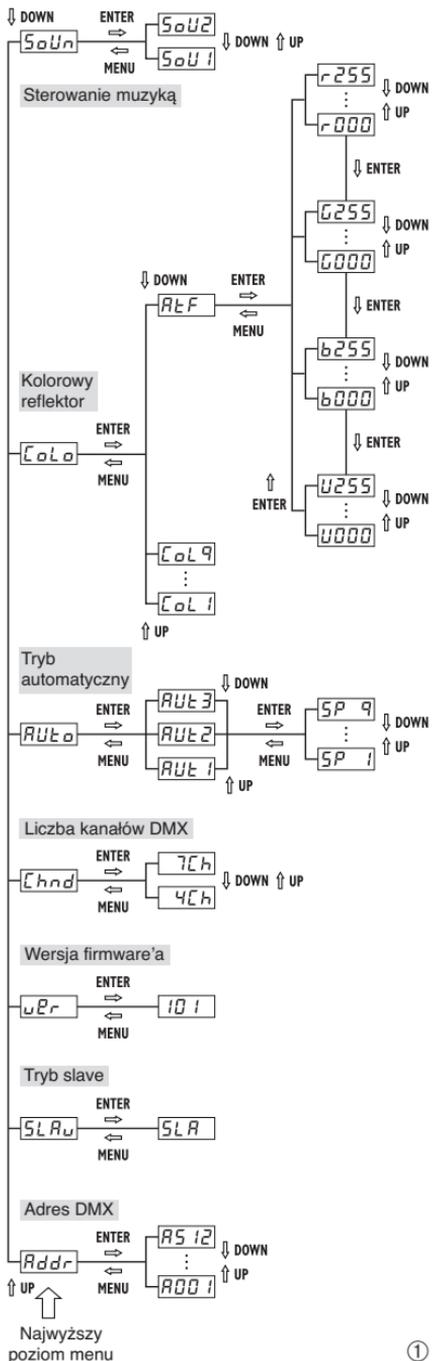
Źródło światła: diody RGBW, 10 W

Kąt promieniowania: 7°

Wymiary: 100 × 122 × 128 mm

Waga: 660 g

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.



4 kanały DMX (4Ch)		
Kanał	Funkcja i wartości DMX	
1	jasność czerwonego	0–255
2	jasność zielonego	0–255
3	jasność niebieskiego	0–255
4	jasność białego	0–255
7 kanały DMX (7Ch)		
Kanał	Funkcja i wartości DMX	
1	ściemniacz (całkowita jasność)	0–255
2	podstawowa jasność czerwonego	0–255
3	podstawowa jasność zielonego	0–255
4	podstawowa jasność niebieskiego	0–255
5	podstawowa jasność białego	0–255
6	jeśli kanał 7 = wartość 0–15: bez stroboskopu → szybko stroboskop, wolno → szybko	0–10 11–255
	jeśli kanał 7 = wartość 16–223: prędkość programów show wolno → szybko	0–255
7	kolorowy reflektor lub stroboskop reflektor: jeśli kanał 6 = wartość ≤ 10 stroboskop: jeśli kanał 6 = wartość ≥ 11 regulacja jasności poprzez kanały 1 do 5 programy show	0–15 16–31 program 1 program 2 program 3 program 4 program 5 program 6* program 7 program 8 program 9 program 10 program 11 program 12 program 13 208–223
	sterowanie muzyką jak 50U1 jak 50U2	224–239 patrz rozdz. 5.1 240–255

* Dla programu 6 (biały stroboskop), ustawij wartość DMX w zakresie od 10 do 255 (wolno → szybko) dla kanału 6. ②

Instrukcje obsługi są chronione prawem copyright for MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Przetwarzanie całości lub części instrukcji dla osobistych korzyści finansowych jest zabronione.

Lees aandachtig de onderstaande veiligheidsvoorschriften, alvorens het apparaat in gebruik te nemen. Voor meer informatie over de bediening van het apparaat raadpleegt u de anderstalige handleidingen.

Veiligheidsvoorschriften

De apparaten (puntspot en netadapter) zijn in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en dragen daarom het **CE**-kenmerk.

WAARSCHUWING De netspanning van de netadapter is levensgevaarlijk. Open het apparaat daarom nooit zelf! U loopt het risico van een elektrische schok.



Let eveneens op het volgende:

WAARSCHUWING Kijk niet rechtstreeks in de lichtbron, omdat dit de ogen kan beschadigen.



Weet dat zeer snelle lichtwisselingen bij fotosensibele mensen en epileptici epileptische aanvallen kunnen veroorzaken!

- De apparaten zijn uitsluitend geschikt voor gebruik binnenshuis. Vermijd druipt- en spatwater, plaatsen met een hoge vochtigheid en uitzonderlijk warme plaatsen (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40 °C).
- Schakel de puntspot niet in resp. trek onmiddellijk de netadapter uit het stopcontact, wanneer:
 1. de puntspot of de netadapter zichtbaar beschadigd is,
 2. er een defect zou kunnen optreden nadat het apparaat bijvoorbeeld gevallen is,
 3. het apparaat slecht functioneert.
 De apparaten moeten in elk geval hersteld worden door een gekwalificeerd vakman.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, onveilige montage, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de aansprakelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.



Wanneer de apparaten definitief uit bedrijf worden genomen, bezorg ze dan voor verwerking aan een plaatselijk recyclingbedrijf.

Montage

Plaats het apparaat steeds zo, dat bij het gebruik voldoende ventilatie is gegarandeerd. De ventilatieopeningen in de behuizing mogen in geen geval zijn afgedekt.

WAARSCHUWING Het apparaat moet deskundig en veilig worden gemonteerd. Als het op een plek wordt geïnstalleerd, waar personen onder kunnen komen staan, moet het extra worden beveiligd (b.v. door een hijskabel aan de montagebeugel; bevestig de hijskabel zo dat het apparaat niet meer dan 20 cm kan vallen).



Reiniging

Maak de netadapter en de behuizing van de puntspot uitsluitend schoon met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen water of chemicaliën. Voor de lens kunt u ook in de handel verkrijgbare detergenten voor glas gebruiken. Zorg dat daarbij geen vloeistof binnenin het apparaat geraakt.

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger grundigt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske tekst.

Vigtige sikkerhedsoplysninger

Enhederne (projektør og strømforsyning) overholder alle relevante EU direktiver og er derfor mærket med **CE**.

ADVARSEL Strømforsyningsenheden benyttes livsfarlig netspænding. Overlad servicering til autoriseret personel. Forkert håndtering kan forårsage fare for elektrisk stød.



Vær altid opmærksom på følgende:

ADVARSEL



Se ikke direkte mod lyskilden under brug; dette kan medføre skader på øjnene.

Vær venligst opmærksom på at hurtige lysskift kan udløse epileptiske anfald hos personer, der enten er fotosensitive eller lider af epilepsi!

- Projektøren og strømforsyningsenheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt enhederne mod vanddråber og stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt omgivelsestemperatur 0–40 °C).
- Tag ikke projektøren i brug eller tag straks strømforsyningsenheden ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
 1. hvis der er synlig skade på projektøren eller strømforsyningsenheden.
 2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende.
 3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enhederne skal altid repareres af autoriseret personel.
- Hvis projektøren eller strømforsyningen benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den monteres eller betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af uautoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.



Hvis enhederne skal tages ud af drift for bestandigt, skal de bringes til en lokal genbrugsstation for bortskaffelse.

Montering

Placér altid enheden så der er rigeligt med ventilation omkring denne. Kabinettets ventilationshuller må ikke tildækkes.

ADVARSEL Enheden skal monteres på en sikker måde. Hvis enheden installeres på et sted hvor personer kan bevæge sig eller sidde under den, skal den yderligere sikres med f.eks. en sikkerhedswire. Spænd wiren så enheden maksimalt kan falde 20 cm.



Rengøring

Rengør strømforsyningen en projektørhuset med en tør, blød klud; der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand. Til linse kan der også benyttes almindelig vinduesrens. Vær opmærksom på, at der ikke kommer væske ind i enheden.

Ge akt på säkerhetsinformationen innan enheten tas i bruk. Skulle ytterliggare information behövas kan den återfinnas i Manualen för andra språk.

Säkerhetsföreskrifter

Enheterna (spotlight och nätaggregat) uppfyller alla relevanta direktiv från EU och är därför märkta med **CE**.

VARNING Nätaggregatet till enheten använder farlig strömförsörjningsspänning. Lämna endast service till kompetent personal. Ovanhandhavande kan orsaka elektriska stötar.



Vänligen notera följande:

VARNING Titta aldrig direkt in i ljuskällan. Risk för permanent ögonskada föreligger.



Tänk på att snabba ljuskiften kan framkalla epileptiska anfall hos känsliga personer!

- Enheterna får endast användas inomhus. Skydda dem mot droppande vatten och stänk, hög luftfuktighet och värme (arbets-temperatur 0–40 °C).
- Använd inte spotlighten eller koppla ur strömförsörjningen om följande sker:
 1. om spotlighten eller nätaggregatet är skadad
 2. om ett fel intäffar efter att enheten har blivit tappad eller liknande
 3. om fel uppstår
 Om något av detta sker, får endast enheten repareras av utbildad personal.
- Om enheten (spotlight eller nätaggregat) används för andra ändamål än avsett, om den monteras eller används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personal upphör alla garantier att gälla. I dessa fall tas inget ansvar för uppkommen skada på person eller materiel.



Om enheterna ska skrotas, ta dem då till en lokal återvinningsanläggning för omhändertagande på ett sätt som inte är skadligt för miljön.

Montering

Placera enheten så att luften kan cirkulera fritt runt den och täpp inte till kylhålen i chassiet.

VARNING Enheten måste monteras på ett professionellt och säkert sätt. Om den installeras på en plats där folk kan sitta eller gå under, så måste den säkras med t. ex. en vajer. Anordna säkerhetsvajern så att den maximala fallhöjden är 20 cm.



Rengöring

Rengör nätaggregatet och spotlighuset endast med en mjuk och torr trasa, använd aldrig kemikalier eller vatten vid rengöring. För linsen så går det bra att använda vanligt glasrengöringsmedel. Var försiktig så att ingen vätska kommer in i apparaten.

Ole hyvä ja tutustu seuraaviin ohjeisiin varmistaksesi tuotteen turvallisen käytön. Tarvitesasi lisätietoja tuotteen käytöstä löydät ne muun kielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Nämä laitteet (kohdevalo ja virtalähde) täyttävät kaikki niihin kohdistuvat EU-direktiivit ja niille on myönnetty CE hyväksyntä.

VAROITUS Liitettävä virtalähde toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Jätä huoltotoimet valtuutetulle huolto- liikkeelle. Epäpätevä huolto ja käsittely saattavat aiheuttaa sähköiskun vaaran.



Huomioi seuraavat seikat:

VAROITUS



Älä katso suoraan valonlähteeseen, se voi vaurioittaa silmää.

Erittäin nopeat valon muutokset saattavat laukaista epileptisen kohtauksen henkilöillä, jotka ovat valoherkkiä tai epileptisiä!

- Nämä laitteet soveltuvat käytettäväksi ainoastaan sisätiloissa. Suojele laitetta kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäriäinen lämpötila 0–40 Celsius astetta).
- Irrota virtalähteen johto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta, jos:
 1. laitteessa tai virtalähteessä on havaittu vaurio,
 2. laitteiden putoaminen tai vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion,
 3. laitteissa esiintyy toimintahäiriöitä.
 Kaikissa tapauksissa laite tulee toimittaa valtuutettuun huolto- liikkeeseen.
- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuojia tai myyjä ota vastuuta mahdollisista välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta (tai sen virtalähdettä) on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai asennettu, tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.



Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, huolehdi, että laite hävitetään asianmukaisesti jätteenkäsittelylaitoksessa.

Asennus

Asenna laite aina siten, että riittävä ilmankierto on varmistettu käytön aikana. Älä koskaan peitä tuuletusaukkoja.

HUOMIO



Laitte on asennettava asiantuntevasti ja turvallisesti. Jos laite asennetaan paikkaan minkä alla on ihmisiä, on hyvä tehdä lisävarmistus (esim. kiinnittää turvavaijeri asennuskiinnikkeeseen siten, että vaikka laite irtoaisi, se ei putoaisi 20 cm alemmas).

Puhdistus

Virtalähde: Käytä puhdistamiseen pelkästään kuivaa, pehmeää kangasta. Älä käytä kemikaaleja tai vettä.

Kohdevalo: Laitteen ulkopuoliseen puhdistamiseen käytä ainoastaan kuivaa, pehmeää kangasta; älä käytä kemikaaleja tai vettä. Linsin puhdistamisessa voidaan käyttää markkinoilla olevia, tähän käyttöön tarkoitettuja lasiinssinpuhdistusaineita. Huolehdi, ettei laitteen sisälle pääse nestettä.

